

ALEPPO. A PORTRAIT OF ABSENCE

Topografie einer erzählten Stadt

Was bleibt im Kopf von einer Stadt, die wir verlassen haben – Erinnerungen an Erlebtes, Träume, Hoffnungen? Um sie zu bewahren, hat der syrische Autor Mohammad Al Attar Menschen, die die Heimat hinter sich lassen mussten, um Geschichten ihrer Lieblingsorte in Aleppo gebeten. Von Schauspieler*innen gesprochen und in einer Eins-zu-eins-Installation mit den Zuhörenden geteilt, bewahren die Erzählungen, bewahrt *Aleppo* die Schönheit von Orten, die es so vielleicht nicht mehr gibt.

For Syrian author Mohammad Al Attar, the memories of moments lived, of things lost, the dreams and hopes we associate with a place, form the real topography of a city. Based on interviews with people who live or have lived in Aleppo, ten actors tell local stories of places full of life, even though they might no longer exist.

Text . Konzept . Umsetzung **Mohammad Al Attar** in Zusammenarbeit mit dem Regisseur **Omar Abusaada** und der Bühnenbildnerin **Bissane Al Charif** Mit **Jan Andreesen . Eric Bouwer . Florian Denk . Hans-Caspar Gattiker . Maximilian Klas . Irma Mandler . Ingo Ospelt . Anke Retzlaff . Jens Schäfer . Patrick Yogajaran** Interviews **Sadik Abdul Rahman . Marcell Shehwaro . Odai Al Zoubi** Stadtkarten-Design **Alia Ramadan** Übersetzung **Sandra Hetzl** Produktionsleitung **Meret Kiderlen** Koproduktion **Haus der Kulturen der Welt (HKW) . Zürcher Theater Spektakel . Festival Theaterformen**

FR 21.06. – MO 24.06.

15.00 / 16.00 / 17.00 / 18.00 /
20.00 / 21.00 / 22.00 Uhr

KULTURZENTRUM PAVILLON

Eintritt VVK 18 Euro . AK 20 Euro

Ermäßigt VVK 9 Euro . AK 10 Euro

Dauer 35min

Sprache Deutsch

Performances in English

SA 22.06. / SU 23.06. / MO 24.06. 3 pm

Symposium mit Mohammad Al Attar

22.06. 14.00 Uhr . siehe S. 55

Gespräch 23.06. 19.00 Uhr .

Kulturzentrum Pavillon

